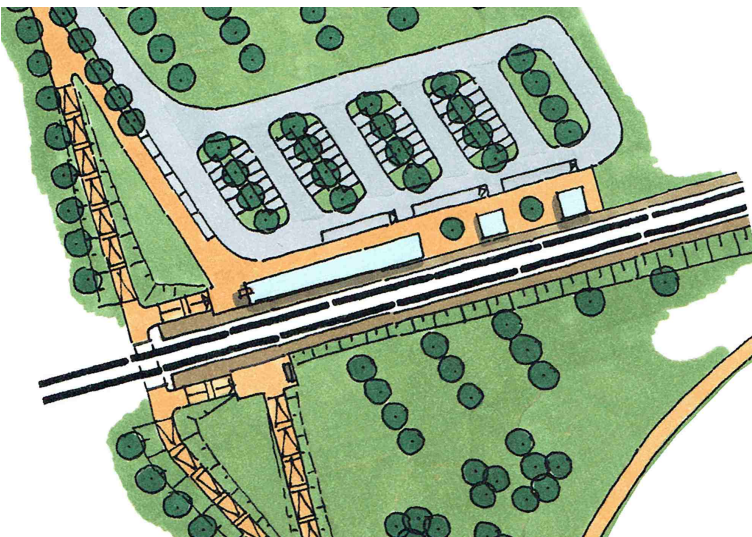


# Fehmarnbelt-Querung

## Stationsplanungen



So könnte der Haltepunkt Ratekau mit seinen Zugangs- und Verknüpfungsanlagen aussehen (Visualisierung)



Station mit Fernverkehrshalt: Skizze des Bahnhofs Oldenburg (Holst)



Plastische Darstellung der Topographie in Ratekau (Visualisierung als ‚Holzmodell‘)

### Projektbeschreibung

Im Zusammenhang mit der geplanten Bahnverbindung nach Dänemark - mit Neubaustrecke und Tunnel unter dem Fehmarnbelt - sollen auch die Stationen zwischen Lübeck und Fehmarn verlagert werden. Aus den neuen Stationslagen außerhalb der Ortschaften ergeben sich besondere Herausforderungen für attraktive, fahrgastfreundliche Planungen der Haltepunkte. Aufbauend auf die Trassierung und Festlegungen der Bahnsteiglagen durch die DB Netz AG entwickeln wir Konzepte für die Bahnhofsumfelder; hierzu gehören die städtebauliche Einbindung, die Erschließung der Bahnsteige sowie die Verkehrsverknüpfung. An einigen Standorten wird im Interesse einer besseren Sichtbarkeit im öffentlichen Raum außerdem eine Verschiebung der Bahnsteige vorgeschlagen - sofern dies trassierungstechnisch möglich ist. Die vorgeschlagenen Konzepte werden in regelmäßig stattfindenden Planungsbesprechungen, an denen die Deutsche Bahn AG, das Land Schleswig-Holstein und die NAH.SH teilnehmen, diskutiert und mit der Trassenplanung synchronisiert.

### Planungsschwerpunkte

Stationsumfelder mit Erschließungs- und Verknüpfungsanlagen

### Unsere Leistungen

Machbarkeitsstudie; Kommunikation

### Auftraggeber

NAH.SH

### Zeitraum

2015-2021